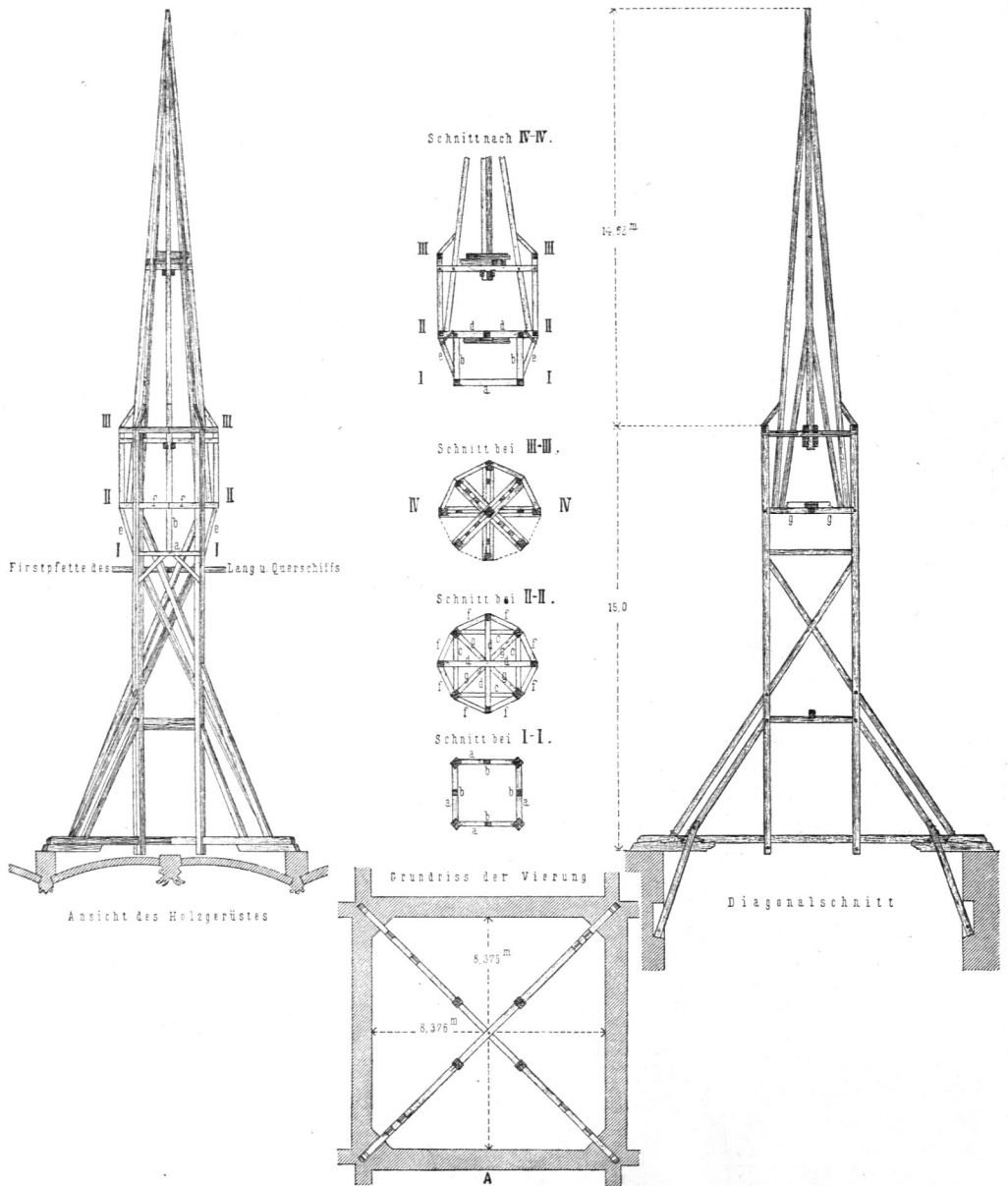


nalen wären, so würde das Fachwerk (als Flechtwerk) stabil sein; die Schalung vertritt die Stelle der Diagonalen.

Ähnlich ist die Anordnung in Fig. 404¹⁹⁹⁾.

Fig. 406.



Von der Weißgerberkirche zu Wien²⁰¹⁾.

¹/₂₇₀ n. Gr.

Dieselbe zeigt ein kuppelartiges Thurmdach für kleine Weiten über achteckigem Grundriss. Es scheint, daß die ganze Construction auf zwei einander unter 90 Grad schneidenden Balken ruht, in welche sich Wechsel unter 45 Grad fetzen, die dann die über Ecke gelegten Stichbalken aufnehmen.

²⁰¹⁾ Nach: WIST, J. Studien über ausgeführte Wiener Bau-Constructionen. Wien 1872. Bd. I, Bl. 20, 21.